

# Lehrbuch

der

# PHYSIK

zum

Gebrauche bei Vorlesungen und zum Selbstunterrichte

von

**Dr. W. Eisenlohr,**

Grossherzogl. Badischem Geheimerathe und Professor der Physik an der Polytechnischen Schule in Carlsruhe, Commandeur des Zähringer Löwen-Ordens, Mitglied der Königl. Academie der Wissenschaften in München, correspondirendem Mitglied der Britischen Association for the advancement of science, und mehrerer anderer gelehrten Gesellschaften.

---

**Neunte, verbesserte und vermehrte Auflage.**

Mit 709 Holzschnitten.

Stuttgart.

Verlag von J. Engelhorn.

1863.

Seiner Königlichen Hoheit

dem

**Grossherzog Friedrich von Baden,**

Herzog von Zähringen u. s. w.

in tiefster Verehrung

gewidmet

von

**W. Eisenlohr.**

Durchlauchtigster Grossherzog!  
Gnädigster Fürst und Herr!

In einem glücklichen Lande, wo jeder Bürger für seinen um Vaterland, Wissenschaft und Kunst hochverdienten Fürsten, von Dank und Verehrung erfüllt ist, sucht der Einzelne gerne eine besondere Veranlassung, seine Gefühle auch auszusprechen. Diese zu finden, ist mir besonders leicht, da ich so oft das Glück hatte, Euer Königliche Hoheit und Dero hochverehrte durchlauchtigste Gemahlin an den Fortschritten der Physik den eifrigsten Antheil nehmen zu sehen. Mit welcher Freude mich diess jedesmal erfüllte, vermag ich nicht mit Worten auszudrücken. Der Herbst meines Lebens ist dadurch in höherem Sinne so schön geworden, und ich fühle mich darum doppelt glücklich, hier ein öffentliches Zeichen von der ehrfurchtsvollsten Liebe

und Dankbarkeit niederlegen zu dürfen, mit welcher ich bis an  
das Ende meiner Tage verbleiben werde

Euer Königliche Hoheit

treu gehorsamster Diener

*Carlsruhe* den 9. Juli 1863.

W. Eisenlohr.

## V o r r e d e.

---

War es mir bei der vorigen Auflage vergönnt, mich über die grosse Verbreitung dieses Buches dankend aussprechen zu können, so ist diess in noch höherem Grade jetzt der Fall. Ich suchte darum mit gleichem Eifer zu verbessern, und Mittheilung von allen neuen Fortschritten der Physik zu machen. In wie fern mir diess gelungen, überlasse ich dem wohlgeneigten Leser zu beurtheilen. Rühmlich wird aber gewiss jeder das Verdienst des Verlegers um correcte und schöne Ausstattung dieses Buches anerkennen.

Carlsruhe, 9. Juli 1863.

**W. Eisenlohr.**